

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss Soziales und Senioren	30.01.2018
Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik	22.03.2018

Bericht des Behindertenbeauftragten 02/2018 Kölner Innovationspreis Behindertenpolitik vergeben

Im Jahr 2017 wurde der Kölner Innovationspreis Behindertenpolitik (KIB) zum achten Mal verliehen. Die Preisverleihung fand im FORUM Volkshochschule im Rautenstrauch-Joest-Museum statt. Die über 250 Gäste wurden in Vertretung der Oberbürgermeisterin Henriette Reker durch Dr. Harald Rau, Dezernent für Soziales, Integration und Umwelt, begrüßt.

Die 22 Bewerbungen für den KIB kamen aus den Bereichen Mobilität und Freizeit, Gesundheit, Wohnen, Umwelt, Arbeit, Sport, Kinder- und Jugendhilfe sowie Kunst und Kultur.

Die diesjährige Schirmherrschaft hatte die Kölner Schauspielerin Annette Frier übernommen.



Die Preisträger:

- Der mit 2.000 Euro dotierte erste Preis wurde an das Projekt „**Inklusives Kölner Haus**“ vergeben. (Projektträger: inklusiv wohnen Köln e.V.)

- Den zweiten Preis sowie 1.500 Euro erhielt das Projekt **„Mit Bus und Bahn unterwegs – Tipps in einfacher Sprache“**. (Projektträger: Kölner Verkehrs-Betriebe AG und Kölner Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsstellen)
- Die beiden dritten Preise sowie jeweils 750 Euro erhielten das Projekt **„Barrierefreies Einkaufen in Ehrenfeld“** (Projektträger: Inklusion in Ehrenfeld / Bürgerzentrum Ehrenfeld) und die **„RapWerkstatt“** (Projektträger: Gemeinnützige Werkstätten Köln – GWK – GmbH).

Außerdem wurden die Projekte MAD Pride Parade Köln, Kölner Mehrgenerationen-Varieté und Inklusives Schwimmfest belobigt.

Im Interview mit Natalie Dedreux, einer jungen Journalistin mit Down-Syndrom, erzählte Annette Frier über ihre Rolle im Film „Nur eine Handvoll Leben“, für den sie 2016 mit dem Medienpreis BOBBY der Bundesvereinigung Lebenshilfe ausgezeichnet wurde. Der Film handelt vom Umgang einer Frau mit der Mitteilung, dass sie ein schwerbehindertes Kind erwartet.

Als musikalischer Höhepunkt des Abends präsentierte die RapWerkstatt drei Songs ihres Repertoires.

gez. Dr. Rau